

CONARIS Research Institute AG erhält weitere Förderung vom BMBF zur präklinischen Entwicklung eines IL-6-Antagonisten

Kiel und Bonn, CONARIS erhielt heute im Rahmen des BMBF-Förderprogramms "Innovative Therapieverfahren auf molekularer und zellulärer Basis" einen Zuwendungsbescheid vom Projektträger im DLR über 1.6 Mio EUR für die weitere präklinische Entwicklung von sgp130Fc. In diesem Projekt sollen in den nächsten 2 Jahren neben zulassungsrelevanten Toxizitätsstudien auch Untersuchungen zu weiteren möglichen Zielindikationen für den Wirkstoffkandidaten durchgeführt werden. Verbundpartner ist die Medizinische Hochschule Hannover. Dr. Dirk Seegert (geschäftsführender Vorstand):" Diese Förderung ist ein wichtiger Meilenstein für unsere Arbeit. Wir sind sehr stolz, dass wir das Ministerium von der Qualität unseres Projektes überzeugen konnten. Damit rückt unser Ziel, die klinische Entwicklungsphase bei chronischentzündlichen Darmerkrankungen (CED) bis 2011 zu erreichen, ein ordentliches Stück näher!"

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (CED)

Der Begriff CED fasst die chronischen Erkankungen des Gastrointestinaltraktes Morbus Crohn (MC) und Colitis ulcerosa (CU) zusammen. CED ist charakterisiert durch regelmäßig wiederkehrende Entzündungsschübe, die mit Durchfällen, starken Unterleibsschmerzen und Gewichtsverlust einhergehen und zu einer starken Einschränkung der Lebensqualität, emotionalen Notlagen und sozialer Isolation des Patienten führen. Darüber hinaus können die Patienten an einer Reihe weiterer schwerer Komplikationen leiden, die eine lebenslange Behandlung oder auch eine Operation notwendig machen.

CED tritt hauptsächlich in den Industrienationen auf. Männer und Frauen aller Rassen sind gleichermaßen betroffen, obwohl in einigen Rassen ein stärkeres Erkrankungsrisiko besteht, als in anderen. In Nordeuropa und den USA sind ca. 120-270 pro 100.000 Personen von CU betroffen – das ist einer von 370-830 Menschen^{1,2,3}. 3-25 neue Fälle pro 100.000 Personen werden jedes Jahr neu diagnostiziert.

Die Zahl der an MC erkrankten Personen ist mit 145 pro 100.000 vergleichbar. 6-8 neue Fälle pro 100.000 werden jedes Jahr neu diagnostiziert^{1,2,3}. Im Gegensatz zu CU steigt die Zahl neuer MC-Patienten jedes Jahr an, besonders bei jungen Menschen. Die Gründe hierfür sind immer noch unklar⁴.

2007 wurden im CED-Markt 2.65 Mrd. USD in den sieben wichtigsten Märkten (Japan, USA, EU5) umgesetzt. Morbus Crohn repräsentierte 57% dieses Marktes mit Umsätzen von 1.51 Mrd. USD.⁵

Referenzen

- 1. Rubin GP et al. Aliment Pharmacol Ther 2000; 14(12): 1553-1559
- 2. Farrokhayr F et al. Scand J Gastroenterol. 2001; 36(1): 2-15
- 3. Satsangi J and Sutherland L (2003) In: Inflammatory Bowel Disease, Churchill Livingstone
- 4. Loftus EV et al. Gastroenterology 1998; 114: 1161-1168
- 5. Commercial Insight: Inflammatory Bowel Disease, (DMHC2433) Datamonitor, February 2008.

Über Conaris

Conaris, ein Biotechnologie-Unternehmen mit Sitz in Kiel, ist spezialisiert auf die Identifizierung und Optimierung innovativer, anti-entzündlicher Wirkstoffkandidaten und deren Weiterentwicklung in frühe klinische Studienphasen. Neben eigenen Forschungsprojekten unterhält Conaris verschiedenste akademische Kollaborationen, um seine Produktpalette zu ergänzen. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Internetseite www.conaris.de.

Weitere Informationen erhalten Sie von Dr. Dirk Seegert (Conaris) unter Tel. +0431 5606-821.